

Die VOB - kein Buch mit 3 Siegeln, sondern das perfekte Handwerkszeug

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Andreas Thiele, Waidhofen

Datum: Dienstag, 05.12.2023, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: Hotel Novotel Nürnberg Centre Ville Nürnberg Preis: 459,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Dipl.-Ing. (FH) Andreas Thiele

ist Bauingenieur und von der IHK München und Oberbayern ö.b.u.v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau. Er ist seit 2005 freiberuflich in der Baubetriebsberatung sowie dem Vergütungsmanagement tätig. Zuvor war er 12 Jahre lang bauleitend in den Gewerken des

Straßen-, Tief-, Kanal-, Erdbaus, des Garten- und Landschaftsbaus sowie der Umwelttechnik und des Spezialtiefbaus aktiv. Während der letzten beiden Jahre seiner Bauleitertätigkeit hatte er in einem mittelständischen Straßenbauunternehmen neben der Bauleitung eine Stabsstelle inne, die sich vornehmlich mit der monetären Bauvertragsabwicklung nach den §§ 2 und 8 der VOB/B sowie den gestörten Bauabläufen nach § 642 BGB beschäftigte. Herr Thiele ist u. a. ständiger Referent bei der Bayerischen Bauakademie in Feuchtwangen und der Bayerischen Ingenieurekammer Bau in München. Darüber hinaus gibt er hausinterne Seminare in Bauunternehmen und bei der öffentlichen Hand. Dabei werden die täglichen Herausforderungen auf der Baustelle individuell aufgegriffen und praxisnah er- und geklärt.

Teilnehmerkreis

Alle am Bau beteiligten Personen, wie Bauherren, Auftragnehmer, planende Ingenieure und Architekten, Bauleiter und Projektsteuerer

Ziel

Das tägliche Leben auf der Baustelle lassen die beteiligten Personen oft "betriebsblind" werden. Dabei regelt die Vergabe- und Vertragsordnung (VOB) seit 1926 das tägliche Leben (nahezu) perfekt. Ähnlich wie die Straßenverkehrsordnung (StVO). Diese Ordnung wird einerseits durch abweichende Handhabungen der Vertragspartner unordentlich.

Damit Teilnehmer eben nicht der Gefahr unterliegen unordentlich zu werden, werden in diesem Seminar die wichtigsten Punkte aus baubetrieblicher Sicht praxisnah vermittelt. Die Teilnehmer erhalten somit aktuelles Knowhow sowie Kniffs und Tricks um sich das tägliche Leben zu erleichtern.

Themen

1. **Der Bauvertrag und seine möglichen Inhalte. Der rote Faden - alles ergibt einen Sinn.**
 - Aktuelles aus dem Reich der VOB/C, wie bspw. ATV DIN 18300 und DIN 18329 Verkehrssicherung
2. **Erläuterung der beiden gängigen Kalkulationsverfahren**
 - Zuschlagskalkulation nach EFB 221
 - Endsummenkalkulation nach EFB 222
3. **Das Vergütungsmanagement der VOB/B**
 - bei Stundenlohnarbeiten
 - bei Mengenänderungen > 10 %
 - bei Leistungsänderungen
 - bei zusätzlichen Leistungen und des BGB
 - bei Störungen im Bauablauf
 - bei Kündigung
4. **Aufmaß und Abrechnung nach VOB/B und /C**
 - Abschnitt 5 VOB/C
 - § 14 Abrechnung VOB/B
 - § 16 Zahlung VOB/B
5. **Der Bauleiter und seine Dokumentation**
 - Protokolle
 - Behinderungsanzeige
 - Bedenkenanzeige
6. **Praxisbeispiele**

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2023



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de

Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 30.06.2023

Die VOB - kein Buch mit 3 Siegeln, sondern das perfekte Handwerkszeug

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Andreas Thiele, Waidhofen

Datum: Dienstag, 05.12.2023, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: Hotel Novotel Nürnberg Centre Ville Nürnberg

Preis: 459,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

Firmenstempel

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

**Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Ta-
gungs- und Pausengetränke**

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiede-
nen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).